

Agilität im QM-System

Voraussetzungen und Nutzen agiler Tools im Qualitätsmanagement

■ Zum Seminar

Der Begriff „Agilität“ wird aktuell inflationär genutzt. Oftmals haben die Inhalte wenig mit dem agilen Manifest aus dem Jahr 2001 zu tun. Agil wirkt oftmals als Antwort auf die VUCA Welt (Volatilität, Unsicherheit, Komplexität und Mehrdeutigkeit) und wie ein Allheilmittel gegen Komplexität.

Erfahren Sie in diesem Seminar, wie und warum die agilen Methoden entstanden sind und welchen Nutzen sie für die Softwareentwicklung im Idealfall haben können. Der Schwerpunkt des Seminars richtet sich auf die Anwendbarkeit agiler Ansätze in Unternehmen, die nicht primär Software entwickeln. Insbesondere wird die Anwendbarkeit im Kontext von Qualitätssmanagementsystemen am Beispiel der ISO 9001:2015 reflektiert.

Diese Veranstaltung wird zur Zertifikatsverlängerung im Qualitätsmanagement anerkannt.

■ Teilnehmerkreis (m/w/d)

Fach- und Führungskräfte aus dem Bereich Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung, Beauftragte für Managementsysteme (QMBs), Projektmanager

■ Ihr Seminarleiter

Dipl.-Ing. (FH) Stephan Joseph

ist seit über 15 Jahren Berater und Trainer für Qualitätsmanagementsysteme. Zu seinen Kunden gehören u.a. Zulieferer der Automobilindustrie unterschiedlichster Größe. Er kennt die Probleme, Missverständnisse und Umgangsformen als auch die Chancen, die sich als Automotive-Lieferant bieten.

■ Art der Präsentation

Vortrag, Praxisbeispiele, Übungen, Diskussion, Seminarunterlagen

■ Teilnahmebescheinigung

Zum Abschluss der Veranstaltung erhalten Sie eine qualifizierte Teilnahmebescheinigung der AfQ/TAW mit detaillierter Auflistung der vermittelten Seminarinhalte.

■ Semindaten

Wuppertal, Hubertusallee 18
Mo, 23.11.2020, 9.30 bis 17.00 Uhr
Anmelde-Nr. 5123302220 / Gebühr: € 660,-

(mehrwertsteuerfrei, einschließlich Seminarunterlagen, Pausengetränken und Mittagessen)

■ Seminarinhalt

1. Das Agile Manifest

- Wortlaut und Bedeutung für die Softwareentwicklung
- Prinzipien hinter dem Agilen Manifest
- Besondere Herausforderungen in der Softwareentwicklung

2. Projekte agil managen

- Unterschiede zum klassischen Projektmanagement
- Vorgehensmodell in der Softwareentwicklung am Beispiel SCRUM
- Voraussetzungen zur Anwendbarkeit und Grenzen

3. Agile Methoden im QM-Kontext

- Qualitätspolitik und das agile Manifest
- KVP-Projekte (Story, Backlog, Sprints, ...)
- Meeting Kultur (Daily Stand-up, Planning Poker, ...)
- Maßnahmenverfolgung (Scrum-board, WIP-Limits, Definition of done / ready, ...)
- Visualisierung (Burn-Down-Chart)
- KVP-Optimierung (Retrospektive)

4. Anwendbarkeit

- Voraussetzungen bei Kundenprojekten
- Voraussetzungen bei internen Projekten
- Erforderliche Kompetenzen
- Erforderliche Hilfsmittel

■ Geschäftsbedingungen

Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Technischen Akademie Wuppertal e.V. an. Sie sind im Internet unter www.taw.de/agb abgedruckt und werden mit der Rechnung oder auf Wunsch auch vorab zugesandt. Bis 14 Tage vor Veranstaltungstermin können Sie Ihre Anmeldung gegen eine Bearbeitungsgebühr von 50 € stornieren.

■ Beratung und Information

Fachlich: Katrin Wirz, Tel.: 0202-7495-616
Organisatorisch: Tanja Hühnken, Tel.: 09187-931-212

Hubertusallee 18 42117 Wuppertal Tel. 0202/7495-0 Fax 0202/7495-202 www.taw.de taw@taw.de

Kompetenzzentren und Themenakademien der TAW

Unsere Kompetenzzentren: **KONSTRUKTION** und **ENTWICKLUNG, MASCHINENBAU** und **FAHRZEUGECHNIK, ELEKTROTECHNIK, VERFAHRENSTECHNIK**



Die TAW ist ein Außeninstitut der RWTH Aachen und Weiterbildungspartner der Bergischen Universität Wuppertal